Hätten die fehlenden Stimmen einen Kreistagssitz verschoben?

Das Gegenstück zum Papier „Kippfälle“ für die Räte – mit eigener Methode, weil ein Kreistag anders gewählt und verteilt wird. Beide Bezugspapiere sind unten verlinkt.

Warum ein eigenes Papier

Ein Kreistag wird in mehreren Wahlbereichen gewählt, die Sitze aber über den **ganzen Kreis** verteilt (§ 37 NKWG); manche Listen treten nur in einem Teil des Kreises an. Gerechnet wird deshalb mit den amtlichen Kreissummen und nur die erste Frage: **War der letzte Sitz knapper als die fehlenden Stimmen?** Welche Person gewählt ist, bleibt hier offen.

DAS ERGEBNIS

In 15 von 33 Kreistagen war der letzte Sitz knapper, als Stimmen fehlen – dort ist ein Sitzwechsel rechnerisch möglich. Realistisch ist er aber nur in **Landkreis Lüneburg** und **Landkreis Cuxhaven**. Überall sonst müsste eine Liste unter den fehlenden Stimmen ein Vielfaches ihres üblichen Anteils bekommen.

33
Kreistage nachgerechnet – die Sitzverteilung stimmt in 33 von 33 exakt

15
mit einem Abstand beim letzten Sitz, der kleiner ist als die Fehlmenge

2
in denen ein Wechsel bei realistischer oder deutlicher Abweichung möglich ist

WORUM ICH BITTE

Eine Rechnung auf offenen Daten ist eine Rückfrage, kein Nachweis. Für **Landkreis Lüneburg** und **Landkreis Cuxhaven** wäre ein Blick in die Niederschriften der genannten Bezirke auch für die **Sitzverteilung im Kreistag** wichtig.

Kontakt
Felix Ostmann
f.a.w.ostmann+zettelcheck@gmail.com

Offenlegung
Der Autor ist Einzelbewerber in Ostercappeln und von der dortigen Korrektur selbst betroffen. Die Auswertung ist privat entstanden, das Prüfskript liegt offen.

Grundlage
„Weil jeder nachrechnen darf – Zettelcheck Kommunalwahl Niedersachsen 2026“, Fassung 4 vom 25.09.2026, Datenstand 25.09.2026, 10:01 Uhr – zettelcheck.gitlab.io/downloads/Zettelcheck-Kommunalwahl-Niedersachsen-2026-v4.pdf. Die Räte stehen im Papier „Hätten die fehlenden Stimmen etwas geändert?“ (Kippfälle) – zettelcheck.gitlab.io/downloads/Zettelcheck-Kippfaelle-Niedersachsen-2026.pdf.

Vier Schritte je Kreistag

Alles aus den amtlichen Kreissummen – geschätzt ist nur, wem die fehlenden Stimmen gehören.

DIE SCHRITTE

1. **Sitzverteilung nachrechnen.** Hare/Niemeyer auf die Stimmen jeder Liste im ganzen Kreis, mit Mehrheitsklausel (§ 36 Abs. 2 und 3, § 37 NKWG). Die Rechnung trifft die veröffentlichte Verteilung in **33 von 33** Kreistagen exakt.
2. **Wie knapp war der letzte Sitz?** Wie viele Stimmen mehr hätte jede Liste für einen weiteren Sitz gebraucht? Die kleinste Zahl ist der Abstand.
3. **Fehlmenge dagegenhalten.** Summe der Kreistagsstimmen, die nach dem Zettelcheck in Bezirken mit dem Urteil „Stimmen fehlen“ fehlen. Ist der Abstand größer, ändert sich nichts.
4. **Wie ungewöhnlich wäre es?** Sonst: Welchen Anteil der fehlenden Stimmen bräuchte die Liste mindestens, wenn sich der Rest so verteilt wie in den betroffenen Bezirken? Verglichen wird mit ihrem Anteil *in diesen Bezirken* – nicht im ganzen Kreis, denn manche Listen treten nur in einem Teil des Kreises an.

WIE UNGEWÖHNLICH MÜSSTE ES SEIN?

realistisch	denkbar	unrealistisch
höchstens 1,75-fach und höchstens 10 Prozentpunkte über dem Anteil in den Bezirken	bis 2,5-fach und 15 Prozentpunkte	alles darüber

Dieselbe Skala wie für die Räte. Stufe F: Der Abstand ist größer als die Fehlmenge.

So liest man eine Zeile – am Beispiel Lüneburg

Wie knapp war der letzte Sitz? 14 Stimmen mehr für die AfD hätten DIE UNABHÄNGIGEN einen Sitz gekostet.

Könnten die fehlenden Stimmen das ändern? Im Kreis fehlen rund 502 Stimmen, also deutlich mehr als 14. Die AfD hat in den betroffenen Bezirken 15,7 %. Bekäme sie unter den fehlenden Stimmen mindestens 19,1 %, ginge der Sitz an sie. Das liegt nahe an ihrem üblichen Anteil – **gut möglich** (Stufe C).

WAS DIE RECHNUNG NICHT LEISTET

- Sie setzt voraus, dass die Stimmen tatsächlich fehlen; die Einordnung stammt aus „Weil jeder nachrechnen darf“ (Fassung 4 vom 25.09.2026). Bezirke, in denen eher die Zettelzahl falsch ist, zählen nicht mit.
- Die Fehlmenge ist eine Untergrenze: Gemeinden ohne offene Bezirksdaten fehlen darin.
- Geprüft ist nur, ob eine Liste einen Sitz gewinnen könnte. Welche Person im jeweiligen Wahlbereich gewählt ist, ist nicht bewertet.
- Klären können das nur Niederschrift und notfalls Nachzählung. Einspruchsfrist: zwei Wochen ab Bekanntmachung des Ergebnisses (§ 46 NKWG).

33 Kreistage im Überblick

Sortiert danach, wie nahe ein Sitzwechsel liegt.

STUFE	KREISTAG	SITZE	FEHLEND	WIE KNAPP WAR DER LETZTE SITZ?	KÖNNTEN DIE FEHLENDEN STIMMEN DAS ÄNDERN?
C	**Lüneburg**	58	502 3 Bez.	**14** Stimmen mehr für AfD hätten DIE UNABHÄNGIGEN einen Sitz gekostet	**Ja, möglich.** Käme **AfD** unter den 502 fehlenden Stimmen auf mindestens 19,1 % statt der 15,7 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **DIE UNABHÄNGIGEN** an **AfD** – *gut möglich*.
D	**Cuxhaven**	58	1.562 7 Bez.	**28** Stimmen mehr für Die Linke hätten SPD einen Sitz gekostet	**Ja, möglich.** Käme **Die Linke** unter den 1.562 fehlenden Stimmen auf mindestens 8,5 % statt der 4,3 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **SPD** an **Die Linke** – *nur bei deutlicher Abweichung*.
E	**Hameln-Pyrmont**	50	329 3 Bez.	**34** Stimmen mehr für FDP hätten GRÜNE einen Sitz gekostet	**Rechnerisch ja.** Käme **FDP** unter den 329 fehlenden Stimmen auf mindestens 9,9 % statt der 1,9 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **GRÜNE** an **FDP** – *kaum vorstellbar*.
E	**Goslar**	50	621 5 Bez.	**71** Stimmen mehr für BSW hätten WGL einen Sitz gekostet	**Rechnerisch ja.** Käme **BSW** unter den 621 fehlenden Stimmen auf mindestens 11,7 % statt der 1,0 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **WGL** an **BSW** – *kaum vorstellbar*.
E	**Nienburg (Weser)**	46	631 2 Bez.	**158** Stimmen mehr für Die Linke hätten FDP einen Sitz gekostet	**Rechnerisch ja.** Käme **Die Linke** unter den 631 fehlenden Stimmen auf mindestens 30,7 % statt der 3,0 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **FDP** an **Die Linke** – *kaum vorstellbar*.
E	**Wesermarsch**	42	668 3 Bez.	**215** Stimmen mehr für UW hätten AfD einen Sitz gekostet	**Rechnerisch ja.** Käme **UW** unter den 668 fehlenden Stimmen auf mindestens 35,6 % statt der 4,3 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **AfD** an **UW** – *kaum vorstellbar*.
E	**Friesland**	46	908 3 Bez.	**392** Stimmen mehr für Freie Bürger hätten FDP einen Sitz gekostet	**Rechnerisch ja.** Käme **Freie Bürger** unter den 908 fehlenden Stimmen auf mindestens 43,5 % statt der 0,5 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **FDP** an **Freie Bürger** – *kaum vorstellbar*.
E	**Wolfenbüttel**	46	325 2 Bez.	**144** Stimmen mehr für GRÜNE hätten SPD einen Sitz gekostet	**Rechnerisch ja.** Käme **GRÜNE** unter den 325 fehlenden Stimmen auf mindestens 51,9 % statt der 15,1 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **SPD** an **GRÜNE** – *kaum vorstellbar*.
E	**Peine**	50	276 1 Bez.	**131** Stimmen mehr für Die Linke hätten GRÜNE einen Sitz gekostet	**Rechnerisch ja.** Käme **Die Linke** unter den 276 fehlenden Stimmen auf mindestens 51,4 % statt der 6,0 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **GRÜNE** an **Die Linke** – *kaum vorstellbar*.
E	**Leer**	54	963 2 Bez.	**499** Stimmen mehr für MOIN hätten MWG einen Sitz gekostet	**Rechnerisch ja.** Käme **MOIN** unter den 963 fehlenden Stimmen auf mindestens 55,4 % statt der 0,5 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **MWG** an **MOIN** – *kaum vorstellbar*.
E	**Aurich**	58	882 6 Bez.	**518** Stimmen mehr für GFA hätten BSBL einen Sitz gekostet	**Rechnerisch ja.** Käme **GFA** unter den 882 fehlenden Stimmen auf mindestens 59,0 % statt der 0,7 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **BSBL** an **GFA** – *kaum vorstellbar*.
E	**Cloppenburg**	52	221 2 Bez.	**167** Stimmen mehr für CDU hätten SPD einen Sitz gekostet	**Rechnerisch ja.** Käme **CDU** unter den 221 fehlenden Stimmen auf mindestens 86,2 % statt der 38,2 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **SPD** an **CDU** – *kaum vorstellbar*.
E	**Region Hannover**	84	2.240 12 Bez.	**1.730** Stimmen mehr für PIRATEN hätten Tierschutzpartei einen Sitz gekostet	**Rechnerisch ja.** Käme **PIRATEN** unter den 2.240 fehlenden Stimmen auf mindestens 77,5 % statt der 0,4 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **Tierschutzpartei** an **PIRATEN** – *kaum vorstellbar*.
E	**Heidekreis**	50	409 2 Bez.	**347** Stimmen mehr für SPD hätten FUWG einen Sitz gekostet	**Rechnerisch ja.** Käme **SPD** unter den 409 fehlenden Stimmen auf mindestens 89,4 % statt der 31,3 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **FUWG** an **SPD** – *kaum vorstellbar*.
E	**Diepholz**	62	1.454 6 Bez.	**1.310** Stimmen mehr für Die Linke hätten GRÜNE einen Sitz gekostet	**Rechnerisch ja.** Käme **Die Linke** unter den 1.454 fehlenden Stimmen auf mindestens 90,4 % statt der 3,0 %, die sie in diesen Bezirken hat, dann: 1 Sitz ginge von **GRÜNE** an **Die Linke** – *kaum vorstellbar*.

STUFE	KREISTAG	SITZE	FEHLEND	WIE KNAPP WAR DER LETZTE SITZ?	KÖNNTEN DIE FEHLENDEN STIMMEN DAS ÄNDERN?
F	**Holzminden**	42	66 1 Bez.	**68** Stimmen mehr für FDP hätten WSB einen Sitz gekostet	**Knapp nein.** Selbst wenn alle 66 fehlenden Stimmen an FDP gingen, fehlten noch 2 zu einem weiteren Sitz. Die Fehlmenge ist geschätzt; läge sie etwas höher, müssten trotzdem fast alle fehlenden Stimmen an FDP gehen – kaum vorstellbar.
F	**Verden**	50	533 4 Bez.	**599** Stimmen mehr für WGA-LV hätten SPD einen Sitz gekostet	**Nein.** Selbst wenn alle 533 fehlenden Stimmen an UBL gingen, fehlten noch 171 zu einem weiteren Sitz.
F	**Hildesheim**	64	617 4 Bez.	**856** Stimmen mehr für Gemeinsam Plus hätten SPD einen Sitz gekostet	**Nein.** Selbst wenn alle 617 fehlenden Stimmen an Gemeinsam Plus gingen, fehlten noch 239 zu einem weiteren Sitz.
F	**Göttingen**	66	367 3 Bez.	**593** Stimmen mehr für GRÜNE hätten WLG einen Sitz gekostet	**Nein.** Selbst wenn alle 367 fehlenden Stimmen an GRÜNE gingen, fehlten noch 226 zu einem weiteren Sitz.
F	**Schaumburg**	54	192 1 Bez.	**352** Stimmen mehr für GRÜNE hätten Die Linke einen Sitz gekostet	**Nein.** Selbst wenn alle 192 fehlenden Stimmen an GRÜNE gingen, fehlten noch 160 zu einem weiteren Sitz.
F	**Osterholz**	46	158 1 Bez.	**324** Stimmen mehr für Bürgerfraktion hätten WEGBEREITER einen Sitz gekostet	**Nein.** Selbst wenn alle 158 fehlenden Stimmen an Bürgerfraktion gingen, fehlten noch 166 zu einem weiteren Sitz.
F	**Vechta**	50	251 2 Bez.	**724** Stimmen mehr für AfD hätten SPD einen Sitz gekostet	**Nein.** Selbst wenn alle 251 fehlenden Stimmen an AfD gingen, fehlten noch 473 zu einem weiteren Sitz.
F	**Stade**	62	613 3 Bez.	**1.899** Stimmen mehr für FDP hätten CDU einen Sitz gekostet	**Nein.** Selbst wenn alle 613 fehlenden Stimmen an FDP gingen, fehlten noch 1.286 zu einem weiteren Sitz.
F	**Gifhorn**	58	80 1 Bez.	**324** Stimmen mehr für CDU hätten Die Linke einen Sitz gekostet	**Nein.** Selbst wenn alle 80 fehlenden Stimmen an CDU gingen, fehlten noch 244 zu einem weiteren Sitz.
F	**Grafschaft Bentheim**	50	131 1 Bez.	**623** Stimmen mehr für CDU hätten SPD einen Sitz gekostet	**Nein.** Selbst wenn alle 131 fehlenden Stimmen an CDU gingen, fehlten noch 492 zu einem weiteren Sitz.
F	**Rotenburg (Wümme)**	54	156 1 Bez.	**1.067** Stimmen mehr für Die Linke hätten BSW einen Sitz gekostet	**Nein.** Selbst wenn alle 156 fehlenden Stimmen an Die Linke gingen, fehlten noch 911 zu einem weiteren Sitz.
F	**Helmstedt**	42	0 0 Bez.	**276** Stimmen mehr für AfD hätten Die Linke einen Sitz gekostet	**Nein.** Für diesen Kreistag weist der Zettelcheck keine fehlenden Stimmen aus.
F	**Northeim**	50	0 0 Bez.	**248** Stimmen mehr für SPD hätten CDU einen Sitz gekostet	**Nein.** Für diesen Kreistag weist der Zettelcheck keine fehlenden Stimmen aus.
F	**Landkreis Lüchow-Dannenberg**	40	0 0 Bez.	**110** Stimmen mehr für FLB hätten GRÜNE einen Sitz gekostet	**Nein.** Für diesen Kreistag weist der Zettelcheck keine fehlenden Stimmen aus.
F	**Landkreis Ammerland**	50	0 0 Bez.	**680** Stimmen mehr für UWG hätten FWG Wir Ammerländer einen Sitz gekostet	**Nein.** Für diesen Kreistag weist der Zettelcheck keine fehlenden Stimmen aus.
F	**Emsland**	66	0 0 Bez.	**790** Stimmen mehr für WGEN hätten Volt einen Sitz gekostet	**Nein.** Für diesen Kreistag weist der Zettelcheck keine fehlenden Stimmen aus.
F	**Landkreis Oldenburg**	50	0 0 Bez.	**57** Stimmen mehr für CDW hätten CDU einen Sitz gekostet	**Nein.** Für diesen Kreistag weist der Zettelcheck keine fehlenden Stimmen aus.
F	**Wittmund**	42	0 0 Bez.	**216** Stimmen mehr für Neue Liste hätten GRÜNE einen Sitz gekostet	**Nein.** Für diesen Kreistag weist der Zettelcheck keine fehlenden Stimmen aus.

Nicht bewertet, weil die Sitzverteilung nicht in den offenen Daten steht: Celle (178 fehlende Stimmen), Harburg (476 fehlende Stimmen), Osnabrück (Landkreis) (1.115 fehlende Stimmen). Uelzen hat keine Kreistagsbezirke mit fehlenden Stimmen. Die kreisfreien Städte wählen keinen Kreistag.

Wo es auf die Niederschriften ankommt

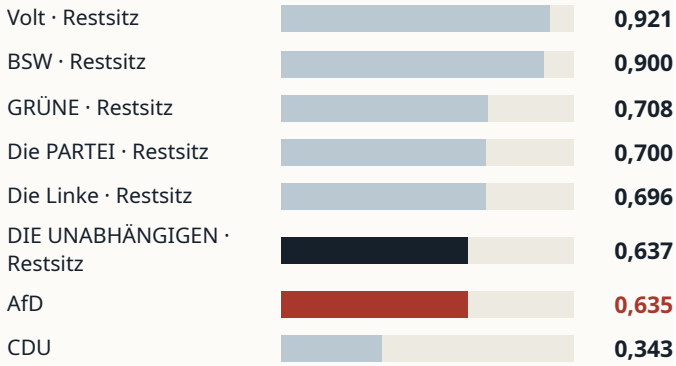
Die Kreistage, in denen ein Sitzwechsel ohne ungewöhnliche Verteilung der fehlenden Stimmen möglich ist – mit den Bezirken, um die es geht.

LANDKREIS LÜNEBURG: 14 STIMMEN ABSTAND, 502 FEHLEN

Der Kreistag hat 58 Sitze. Nach den ganzen Zahlen gehen die übrigen Sitze nach den größten Zahlenbruchteilen weg. Den letzten dieser Restsitze bekam **DIE UNABHÄNGIGEN**; dahinter lag **AfD**. 14 Stimmen mehr hätten den Sitz gedreht.

In 3 Bezirken fehlen nach dem Zettelcheck zusammen rund **502 Kreistagsstimmen**. AfD hat dort 15,7 % der Stimmen. Käme sie unter den fehlenden Stimmen auf 19,1 %, 1 Sitz ginge von **DIE UNABHÄNGIGEN** an **AfD**. Das ist **gut möglich**.

Zahlenbruchteile je Liste · Lüneburg



Die oberen Listen erhielten einen Restsitz. Gezeigt sind die acht größten Bruchteile.

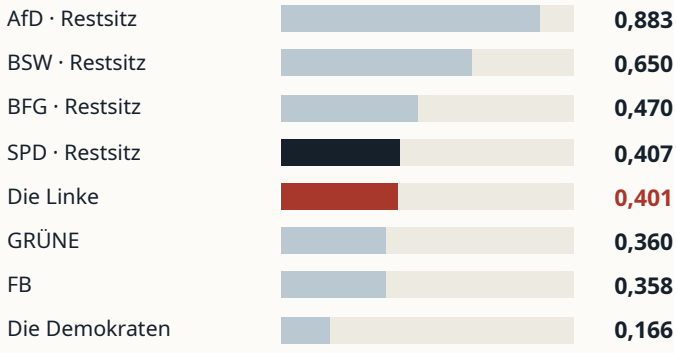
GEMEINDE	BEZIRK	FEHLEND	URTEIL
Hansestadt Lüneburg	210 Vereinsheim PHV Lüneburg	115	Stimmen fehlen
Hansestadt Lüneburg	108 IGS Kreideberg – Aula (vormals Christianischule) I	115	Stimmen fehlen
Stadt Bleckede	2 Ev.-luth. Pfarramt, Bleckede	272	Stimmen fehlen

LANDKREIS CUXHAVEN: 28 STIMMEN ABSTAND, 1.562 FEHLEN

Der Kreistag hat 58 Sitze. Nach den ganzen Zahlen gehen die übrigen Sitze nach den größten Zahlenbruchteilen weg. Den letzten dieser Restsitze bekam **SPD**; dahinter lag **Die Linke**. 28 Stimmen mehr hätten den Sitz gedreht.

In 7 Bezirken fehlen nach dem Zettelcheck zusammen rund **1.562 Kreistagsstimmen**. Die Linke hat dort 4,3 % der Stimmen. Käme sie unter den fehlenden Stimmen auf 8,5 %, 1 Sitz ginge von **SPD** an **Die Linke**. Das ist **nur bei deutlicher Abweichung**.

Zahlenbruchteile je Liste · Cuxhaven



Die oberen Listen erhielten einen Restsitz. Gezeigt sind die acht größten Bruchteile.

GEMEINDE	BEZIRK	FEHLEND	URTEIL
Stadt Geestland	Imsum	344	Stimmen fehlen
Samtgemeinde Hemmoor	014 Osten	208	Stimmen fehlen
Stadt Cuxhaven	046 - Geschwister-Scholl-Schule	149	Stimmen fehlen
Samtgemeinde Hemmoor	004 Warstade II	198	Stimmen fehlen
Gemeinde Wurster Nordseeküste	Briefwahl Dorum	179	Stimmen fehlen
Samtgemeinde Hemmoor	1202 Briefwahlbezirk (4-7)	172	Stimmen fehlen
Stadt Cuxhaven	024 - Bleickenschule	312	Tendenz: Stimmen fehlen